

Juli 2021

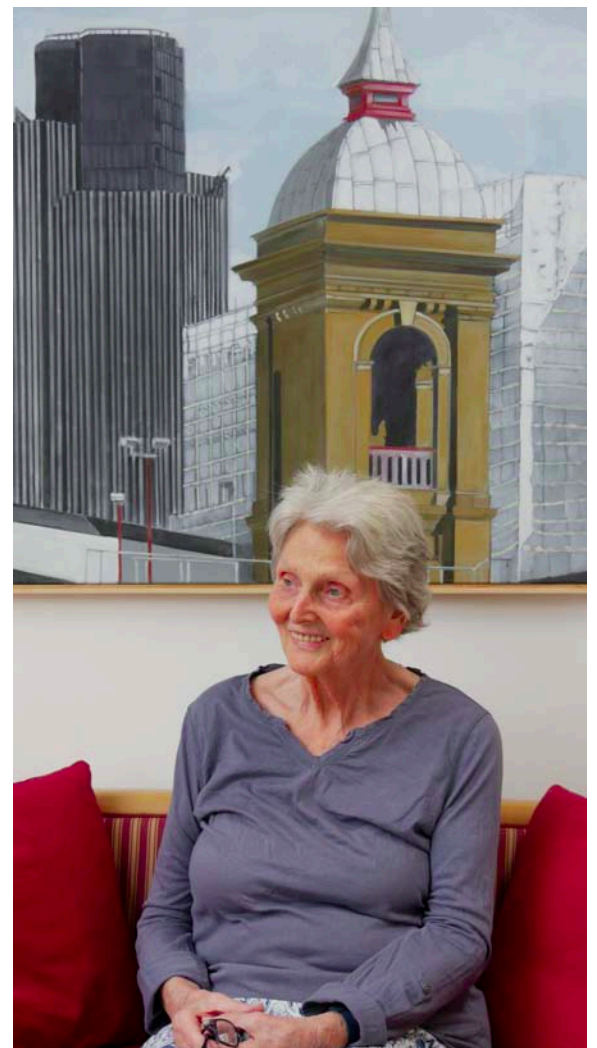
Irene de Navarro, 1941 in Düsseldorf geboren, absolvierte ein Design- Studium an der TIS – heute Hochschule Niederrhein. 1963 Abschluss der Meisterklasse bei Prof. Elisabeth Kadow. Es folgte von 1972 – 75 ein Studium der Kunstpädagogik und Anglistik an der PH Neuss mit Abschluss für das Lehramt an der Sekundarstufe I.

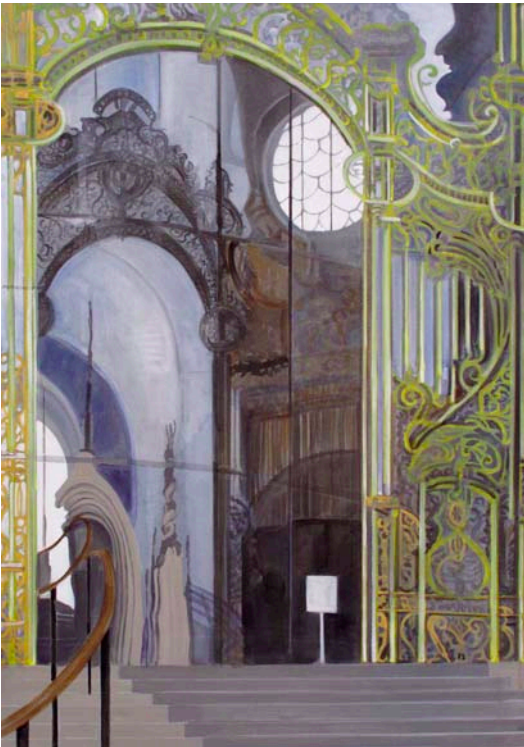
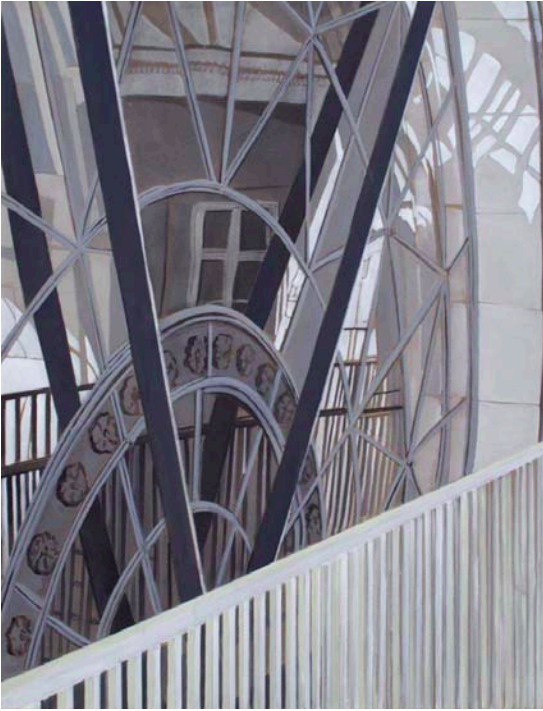
Seit 1963 finden Einzelausstellungen und Beteiligungen an Gruppenausstellungen in Museen und Kulturinstituten im In- und Ausland statt. Ihre Werke befinden sich in privaten und öffentlichen Sammlungen. Heute lebt und arbeitet Irene de Navarro in Düsseldorf. Sie malt gegenständlich in Acrylfarben auf Leinwand zu verschiedenen Themen wie Architekturdetails, Spiegelungen, Licht und Schatten, Industrie und Technik. Die Motive, nach eigenen Fotos vielschichtig lasierend gemalt, zeigen häufig unerwartete Realitätsausschnitte, in denen Schatten oder Spiegelungen zum eigenen Bild werden.



Irene de Navarro **SPIEGELUNGEN und** **SCHATTENBILDER**

ACRYLMALEREI





Arbeiten von Irene de Navarro in Meerbusch

Die Düsseldorfer Künstlerin zeigt in der Atelier-Galerie-Kraft in Osterath einen Querschnitt ihres Werkes.

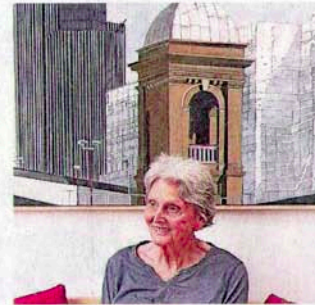
OSTERATH (mgö) Künstlerin und Galeristin Angelika Kraft freut sich über die Resonanz der Veranstaltungen in ihrer Osterather Galerie: „Die Finissage zur letzten Ausstellung war ein voller Erfolg. Das bestätigt mich, derartig intime Veranstaltungen weiter zu organisieren.“ Im kleinen Rahmen eines OpenAir-Konzerts hatte sie „ParTwo“ zu Gast. Und auch zum Abschluss der am Wochenende 10./11. Juli beginnenden Ausstellung unter dem Titel „Spiegelungen und Schattenbilder“ wird es Live-Musik geben: Anwar Manuel Alam spielt vor der Galerie auf der Geige eigene Kompositionen und Improvisationen von Klassik bis Popmusik.

Ins Gespräch mit der Künstlerin Irene de Navarro aber kommen die Besucher zur Eröffnung. Eigentlich

war eine Ausstellung mit ihrer Acrylmalerei bereits im vergangenen Jahr vorgesehen, musste zweimal verschoben und schließlich abgesagt werden. Jetzt aber ist eine Kunstpräsentation in der Galerie möglich – die 1941 in Düsseldorf geborene Irene von Navarro freut sich, einen Querschnitt ihres Werkes zeigen zu können.

Auf dem Foto mit der Künstlerin ist anhand des von ihr gemalten Citroens ein Beispiel der gegenständlichen Kunst zu sehen. Die Motive zu unterschiedlichen Themen bewegen sich zwischen Architekturdetails, Spiegelungen, Licht und Schatten, Industrie und Technik. Sie sind nach eigenen Fotos vielschichtig lasierend gemalt und zeigen häufig unerwartete Realitätsausschnitte, in denen Schatten oder

Spiegelungen zum eigenen Bild. Alle Motive haben eines gemeinsam: sie sind brillant gemalt und entwickeln in unterschiedlichen Sujets eine Farbigkeit, die stark anziehend ist. Die Basis dazu haben die Ausbildungs-



Künstlerin Irene de Navarro

FOTO: A. KRAFT

jahre gelegt. 1963 schloss de Navarro ein Design-Studium in der Meisterklasse bei Professor Kadow in der heutigen Hochschule Niederrhein ab. Sie studierte Kunstpädagogik und Anglistik und beteiligte sich an zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen. Viele ihrer Werke befinden sich in Sammlungen.

Die Ausstellung wird am Samstag, 10. Juli, 17-20 Uhr, und am Sonntag, 11. Juli, 11-14 Uhr, eröffnet. Zur Finissage am 1. August, 11 Uhr, gibt es das Konzert mit Anwar Manuel Alam, Eintritt zehn Euro, Anmeldung erforderlich, begrenzte Plätze. Öffnungszeiten: 10. Juli bis 1. August, Donnerstag 15-18 Uhr, Freitag 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, Samstag 10-13 Uhr. Reservierung unter 0172-9919776. Atelier-Galerie-Kraft, Hochstraße 19 in Osterath.

„Spiegelungen und Schattenbilder“

Osterath. Die Atelier-Galerie-Kraft freut sich, Arbeiten von der Düsseldorfer Künstlerin Irene de Navarro präsentieren zu können. Irene de Navarro, 1941 in Düsseldorf geboren, absolvierte ein Design Studium an der TIS – heute Hochschule Niederrhein – mit Abschluss 1963 der Meisterklasse bei Prof. Elisabeth Kadow. Es folgte von 1972 bis 1975 ein Studium der Kunstpädagogik und Anglistik an der PH Neuss mit Abschluss für das Lehramt an der Sekundarstufe I. Seit 1963 finden Einzelausstellungen und Beteiligungen an Gruppenausstellungen in Museen und Kulturinstituten im In- und Ausland statt. Ihre Werke

finden sich in privaten und öffentlichen Sammlungen. Heute lebt und arbeitet Irene de Navarro in Düsseldorf. Sie malt gegenständlich in Acrylfarben auf Leinwand zu verschiedenen Themen wie Architekturdetails, Spiegelungen, Licht und Schatten, Industrie und Technik. Die Motive, nach eigenen Fotos vielschichtig lasierend gemalt, zeigen häufig unerwartete Realitätsausschnitte, in denen Schatten oder Spiegelungen zum eigenen Bild werden.

Am Eröffnungswochenende steht die Künstlerin am Samstag, 10. Juli, von 17 bis 20 Uhr, und am Sonntag, von 11 bis 14 Uhr, für Gespräche zur Verfügung. Die Ausstellung läuft bis Sonntag, 1. August und zur Finissage spielt um 11 Uhr Anwar Manuel Alam auf der Geige vor der Galerie eigene Kompositionen und Improvisationen von Klassik bis Popmusik. Der Eintritt zu diesem besonderen, abschließenden Open Air Event beträgt 10 Euro. Bitte unbedingt anmelden und Karten reservieren, da nur begrenzte Plätze vorhanden sind. Termine/Karten können auch telefonisch unter 0172/ 9919 776 oder per Mail: ateliergalerie-kraft@gmx.de vereinbart/ bestellt werden.



Die Künstlerin Irene de Navarro steht am Eröffnungswochenende für Gespräche zur Verfügung. Foto: Künstlerin

KUNST UND MUSIK

Zur Finissage spielte **Anwar Manuel Alam** auf der Geige eigene Kompositionen und Improvisationen von Klassik bis Popmusik.

